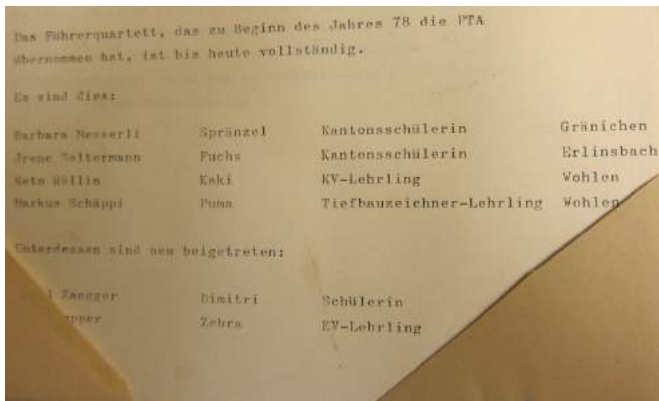


## EDITORIAL

Im Dezember 1978 war der Terminkalender von sechs jungen Menschen aus Gränichen, Erlinsbach und Wohlen wohl ziemlich voll: Zu Beginn des Jahres 1978 würden sie die Leitung der neugegründeten PTA übernehmen. Die PTA ist seither einige Male umgezogen und hat schliesslich von Wohlen über Lenzburg den Weg nach Baden gefunden. Unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit wurden geleistet, frohe und glückliche Aktivitäten, Weekends und Lager gemeinsam verbracht. Heute, 40 Jahre später, hast **du** einen Bezug zu unserer PTA, sei es als Teilnehmer, Leiterin, Elternteil, Sponsorin, APV-Mitglied oder als helfende Hand.

Wir möchten dieses Jubiläumsjahr gebührend feiern. Wann, wie und wo werden wir zu gegebener Zeit kommunizieren. Falls



Leitendenbestand 1978  
ihr irgendwelche Unterlagen (Fotos, Jahresberichte, Lagerthemen etc.) aus alten Zeiten habt, sind wir euch dankbar, wenn ihr uns diese zukommen lässt. Wir möchten gerne die Geschichte der PTA etwas genauer abbilden können.  
Nun aber viel Vergnügen beim Lesen des Jahresberichts.

## RÜCKBLICK PTA STUFE

Die PTA Stufe hatte dieses Jahr ein grosses Programm: Nebst normalen Aktivitäten haben auch dieses Jahr traditionelle Anlässe wie etwa das Bott, der Besuch im Circus Monti und der Spaghettiplausch stattgefunden. Besonders stolz sind wir darauf, dass in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit Abteilungen im ganzen Kanton intensiviert werden konnte - so haben wir gemeinsame Aktivitäten mit den Pfadis Baregg, Hochwacht und Lenzburg durchführen können.

### BOTT

Anfang September sollte in Wohlen eigentlich das bottastische Turnier stattfinden. Zu so einem Turnier gehört auch ein



Bei Harry Botter

Pokal für die Sieger. Leider ist den Organisatoren genau dieser Pokal unter mysteriösen Umständen aus dem Gringotts Banktresor entwendet worden. Darum haben sich unter dem Namen "PTA Badens Klabautergeister" ein Grüppchen unerschrockener PTAs auf den Weg gemacht, den Pokal wiederzufinden. Mit viel Magie und Ehrgeiz ist das Unterfangen nach einem tollen Nachmittag gelungen. Im Wettbewerb haben wir den ehrenvollen 31. Gesamtrang erreicht.

## AUFFAHRTSLAGER

von Agea

Kurz vor dem Auffahrtswochenende erreichte uns ein äusserst dringlicher Brief. Tamara die Spielmacherin, mit der



Das Spiel

wir seit Monaten auf Suche nach den besten Spielen der Welt waren, brauchte unsere Hilfe. Ihr eigens für die weltweiten Spielmeisterschaften entwickelte Leiterspiel war durcheinander geraten.

Also versammelten sich einige besonders hilfsbereite und spielfreudigen Pfadis und Leiter am Samstag, 29. Mai vor dem Pfadiheim Baregg. Den restlichen Samstag verbrachten wir damit, Tamara dabei zu helfen, die verlorenen und kaputten Teile ihres Leiterspiels zu flicken. Dieses Vorhaben führte uns vom Pfadiheim Baregg zum Kloster Wettingen, zum Casinopark Baden, zu einer nahegelegenen Sportanlage und schliesslich wieder zurück ins Pfadiheim. Doch dieser lange Weg hatte sich gelohnt, denn einerseits hatten wir sehr viel Spass beim reparieren und "testen" der Spiele und andererseits waren wir sehr erfolgreich. Das Spiel funktionierte dank unserer Hilfe wieder einwandfrei. Einige Wochen nach dem AuLa teilte uns Tamara zudem mit, dass sie mit ihrem Spiel die weltweiten Spielmeisterschaften gewonnen hat. Ein Erfolg auf ganzer Linie für uns! Als wir zurückkamen, erwartete uns Küchenchef Schiggy auch schon mit einem köstlichen Abendessen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches M.E.R.C.I an unser Küchenteam.

Das Abendessen blieb jedoch nicht das einzige Highlight des Abends. Wie es bei uns Tradition hat, werden in den Lager jene



Taufe und Singsong

Mitglieder getauft, die noch keinen Pfadinamen haben. Dieses Mal waren es Evelyn (Quaak) und Fabian (Coco). Im Namen

der gesamten PTA Baden gratulieren wir euch nochmals zu eurer Tapferkeit, die ihr bewiesen habt.

Am Sonntag, nach dem Frühstück packten wir unsere Sachen, verabschiedeten uns von Tamara und voneinander und machten uns auf den Heimweg. Danke allen, die bei diesem Lager dabei waren und es dadurch zu einem ganz besonderen Erlebnis gemacht haben!

## SPAGHETTIPLAUSCH

Ein weiterer Fixpunkt im PTA-Jahr ist der Spaghettiplausch. Dieses Jahr hat er als Ausklang vor den Sommerferien stattgefunden.



Full House am Spaghettiplausch

den. So haben sich im Juni rund 50! Personen eingefunden, um zwischen Spaghetti und Kuchen Fotos vom vergangenen Jahr anzuschauen und in ungewohnter Runde zu plaudern. Auch wenn der Anlass zeitweise ans Spiel "Reise nach Jerusalem" erinnert hat (akute Stuhlknappheit...) hat es uns doch sehr gefreut, dass ihr so zahlreich erscheinen konntet!

## SOMMERLAGER

von Balaja

Nachdem die PTA Baden ein Hilferuf per Flaschenpost erreicht hatte, machten sich sieben mutige Pfadfinder, eine



Sola in Winterhur

besonders mutige Pfadfinderin und neun Leitende am 7. August 2017 auf den Weg, die gestrandete Piratenfamilie zu retten. Die Suche führte über den Zürichsee, auf dem zwar mit lauter Begeisterung viele Boote entdeckt wurden, allerdings nicht das gesuchte Piratenschiff. Weiteren Hinweisen folgend, wurden die Pfadfinder beim Pfadiheim in Winterthur dann doch noch fündig und lernten endlich die Verfasser des Hilferufes kennen. Die Piratenfamilie war geprägt von herausstechenden Charakteren, alle sehr individuell und stolz darauf, leider jedoch auch des Öfteren im Streit darüber. Es gab da nämlich die ständig streitenden, sich aber eigentlich sehr stark liebenden Kapitäninnen und deren kreative Adoptivtochter Akabella, die immer mit ihrem lustigen besten Freund anzutreffen war. Nicht zu vergessen sind ausserdem der starke, bärtige, etwas exzentrische Piratenonkel, der experimentierfreudige Schiffskoch Schiggy sowie die beiden Mütter der Kapitäninnen - die draufgängerische Ömi einerseits und die weise Oma Tralala andererseits. Das freche Äffchen Hejhej war natürlich auch mit an Bord und täglich neue motivierte Hilfspiraten sowie Matrosinnen. Und genauso ausgeprägte, unterschiedliche Charaktere waren auch unter den Pfadfindern vertreten. Die einen wild und laut und wagemutig, die andern eher zurückhaltend, beobachtend und kommentierend, nochmals andere zwar neu, doch auch neugierig und aufgeschlossen, die einen weit- und nachsichtiger, die andern völlig in den Moment vertieft.

So standen Themen der Individualität, des Respekts und Zusammenhalts sowie des Konfliktlösens neben den sportlichen,



Piraten auf hoher See

kulinarischen und pfaditechnischen Aspekten im Vordergrund. Es wurde fleissig gebastelt, gespielt und diskutiert, Neues entdeckt und ausprobiert. Die Pfadfinder lernten von den Piraten, welche Talente in ihrem Metier dienlich sind, beispielsweise ziel-sicheres Werfen, kräftiges Tauziehen, auf Stelzen/Holzbeinen zu laufen, einen Schatz mit Beharrlichkeit und Geduld zu suchen, Karten und andere Zeichen zu lesen und noch vieles mehr. Aber auch die Pfadfinder konnten der Piratenfamilie noch etwas Nachhilfe erteilen, besonders beim Feuermachen, Spurenlesen, melodischen Singen, richtigen Schwimmen und Bedürftigen Helfen. Darüber hinaus lernten alle, sich gegenseitig bei gemeinsamen Zielen zu unterstützen und an Gruppenregeln zu halten, nicht nach dem ersten Versuch aufzugeben und mutig neue Seiten an sich selbst zu entdecken. Faszinierend und erfrischend waren dann auch die ersten beiden Lagerhöhepunkte: ein Besuch

im Technorama, gefolgt von einem Ausflug in das nahegelegene Hallenbad Geiselweid. Die Lagerteilnehmer konnten dort ihren Wissensdurst löschen und sich in neue Wissenswelten vertiefen, aber auch ihre Neugierde stillen und zig tolle Aktionen in Gang setzen oder Reaktionen in Schwung bringen. Die Freude war gross und wurde beim Rutschbahnfahren und Planschen im Anschluss noch grösser - besonders bei denen, die sich schon seit dem Einpacken der Badehosen darauf gefreut hatten. Der dritte Lagerhöhepunkt musste sich allerdings etwas härter erarbeiten werden...

Der Streit, welcher zum Schiffbruch und somit alle zusammengeführt hatte, weitete sich nämlich immer wieder auf die ganze Piratenfamilie aus und trieb letztlich neben Oma Tralala auch die Pfadfinder zur Verzweiflung. Als die Kinder unter weiser Beihilfe endlich die Ursache des Streites erkannt hatten, fanden sie eine überraschende, bunte und schöne Lösung, an deren Umsetzung dann auch alle kräftig mitarbeiteten, jeder und jede so, wie es ihm oder ihr gerade gut gefiel. Dann folgte die ersehnte, versöhnende zweite Hochzeit des Kapitäninnenpaares. Die beiden waren überglücklich, legten ihren aus Unsicherheit entstandenen Streit bei und besiegelten ihren Willen zum Zusammenhalt erneut.

Letztlich teilten unsere Piraten und Pfadfinder mehr als gleiche Familien- und Vereinsprobleme, sie teilten auch tolle Ideen zu deren Lösung und mehr Abenteuerlust als die meisten anderen. Für die Unterstützung bei der Verwirklichung dieser „piratig tollen Woche“ möchten wir an dieser Stelle den vertrauensvollen Eltern, den phantastisch tollen und abenteuerlustigen Teilnehmenden sowie Leitenden, der Stiftung "Denk an mich", dem Verein Rüblichrut und dem BSV herzlich danken.

## PTA SPORTNACHMITTAG

von Snoopy

Am 18. November waren wir zu Cassiopaya's Sportnachmittag in Niedergösgen eingeladen. Im Rahmen ihrer Maturaarbeit



Sportnachmittag in Gösgen

organisierte sie ein spielerisches Sportprogramm für uns und die PTA Solothurn. Wir verbrachten den Nachmittag mit animierenden Gruppenspielen und an kreativen Einzelposten. So

sprangen wir Trampolin, fuhren Pedalo, bewiesen unser Können beim Tastmemory, schossen heldenhaft Tore, balancierten artistisch über Hindernisse und vergnügten uns schliesslich bei einem feinen Zvieri. Ein gelungener Nachmittag voller Lachen und Bewegung!

## ROVERSTUFE

---

Im Februar haben wir in Aarau die Disco im Flösserplatz besucht. Nach dem Abendessen im Brotkorb hatten wir Gelegenheit, gemeinsam das Tanzbein zu schwingen.

Im Mai stand das Roverhorn an. Dieser kantonale Wettkampf zwischen Gruppen von Rovern, sogenannten Rotten, ist im



Impression vom RoHo

Aargau eine langjährige Tradition. Dieses Jahr fand der Anlass bei bestem Frühsommerwetter in Gränichen statt. Wir konnten uns über den dritten Platz freuen.

Im Sommer stand ebenfalls wieder ein pfadimässiger Anlass auf dem Programm: Wir haben den Perimukweg rund um Biberstein bewandert, inklusive Feuer machen und Bräteln.

Herbst ist in der PTA Baden traditionell mit einem Besuch im Circus Monti verbunden. Zum ersten Mal haben die beiden Stufen dieses Jahr die Vorstellung separat besucht. Wir haben die Vorstellung in Wettingen geniessen können. Einige Rover konnten nach der Vorstellung gar den Artisten einen Besuch abstatten, inklusive Selfie.

Anfang Dezember stand die PTA-Party vor der Tür - und die Rover haben fleissig bei den Vorbereitungen geholfen. Nach der Arbeit das Vergnügen - und so haben wir anschliessend zusammen gegessen und gefeiert.

## BENEFIZPARTY

---

Nach einigen Jahren Pause wollten wir die PTA-Benefizparty in neuem Kleid wiederbeleben. Die Leitenden der PTA-Stufe



Aktivität mit Baregg und Hochwacht

haben am Nachmittag für die PTA-Stüfeler und die Wolfsstufen der Abteilungen Baregg und Hochwacht eine Art Mini-Bott vorbereitet. Auf verschiedenen Posten konnten die Gruppen am riesigen Leiterlispiel basteln, welches sie zum Schluss mit dem Samichlaus gespielt haben.

Währenddessen war die Roverstufe am Vorbereiten im Pfadheim: Girlanden aufhängen, Dekoration basteln, beim Kochen helfen, den Bauchladenverkauf proben, Feuer machen - es gab für alle etwas zu tun. Um 18 Uhr gings dann los, es konnte gefeiert werden. Schön haben sich einige altbekannte Gesichter eingefunden, sogar einige der Gründungsmitglieder haben sich eingefunden.

Ein grosses M-E-R-C-I allen Beteiligten, die den kalten Wintertag so bunt und fröhlich machten! Und natürlich an alle, die die Gelegenheit nutzten, die PTA etwas zu bereichern - ob nun mit Kuchen oder einem finanziellen Zustupf.

## AUSBLICK 2018

---

Die PTA-Stufe wird zu Beginn des Jahres vom verrückten Professor besucht. Wir sind gespannt, welche Abenteuer auf uns warten. Die Termine sind per sofort auf der Website ersichtlich und ihr könnt euch anmelden.

## AUFFAHRTSLAGER

---

Über Auffahrt findet das Aula statt, vom 12.5. - 13.5.2018. Die Anmeldung erfolgt zu gegebener Zeit schriftlich (nicht via Website). Bei Fragen dürft ihr euch an Jojo wenden.

## HERBSTLAGER

---

Es hat sich dieses Jahr als speziell schwierig herausgestellt, einen passenden Termin inklusive den nötigen Leiter\*innen zu finden. Besonders die Sommerferien sind dieses Jahr bereits sehr bepackt mit Anlässen. Darum werden wir vom Samstag, 29.09.2018 bis Dienstag, 02.10.2018 ein Herbstlager durchführen. Bei Fragen helfen euch Sugus, Jojo und Quasli gern weiter.

## JUBILÄUM

---

Nächstes Jahr steht ein grosses Jubiläum an: 40 Jahre PTA Wolkentrupp Aargau, beziehungsweise unterdessen **40 Jahre PTA Baden**. Wir werden den Anlass in irgend einer Form feiern, weitere Details erfahrt ihr im Laufe des Jahres.

## FINANZEN

von Balaja

---

Wie in der Pfadi üblich, möchten wir uns mit einem lauten M-E-R-C-I für alle Spenden bedanken, welche uns dieses Jahr erreicht haben. Sie ermöglichen es, dass wir unsere Energie voll und ganz in die Aktivitäten stecken können!  
Im Jahr 2017 konnten wir auf die Unterstützung der folgenden Personen und Organisationen zählen (geordnet nach Datum des Spendeneingangs):

- Herr Kurt Kaspar
- Frau Verena und Herr Hanspeter Zäh-Meier
- Rüeblichrut Aargau
- Frau Frieda Umiker
- Reformierte Kirchgemeinde Lenzburg-Hendschiken
- Stiftung Denk an mich
- Gemeinde Ennetbaden

- und bei allen Besuchern unserer Benefizparty

Ein riesiger Dank gebührt natürlich auch den Eltern, welche jeweils die Jahresbeiträge grosszügig aufrunden und/oder uns vor Lager und Aktivitäten mit einem Zustupf ans Zvieri ausstatten!

## MITGLIEDERBEITRAG 2018

---

Zu guter Letzt möchten wir die Gelegenheit nutzen, die Mitgliederbeiträge der Teilnehmenden für das kommende Jahr anzukündigen. Die Beiträge sowohl für die PTA- als auch für die Rover-Stufe bleiben unverändert:

- 80.- für die PTA Stufe (30.- Kantonalbeitrag und 50.- Beitrag PTA )
- 60.- für die Roverstufe (30.- Kantonalbeitrag und 30.- Beitrag PTA )

Die Beiträge können mit beigelegtem Einzahlungsschein oder gerne auch per E-Banking bis Ende Februar an unser PTA-Konto überwiesen werden. Die Kontoangaben lauten nach wie vor:

PTA Baden, 5400 Baden  
Alternative Bank Schweiz ABS  
IBAN: CH62 0839 0034 6605 1000 7

Bei finanziellen Fragen oder Anliegen, Sorgen und Vorbehalten könnt Ihr Euch jederzeit bei unserer Schatzmeisterin Balaja melden.

## ORGANISATORISCHES

---

### EIGENE ABTEILUNG

---

Seit Anfang 2017 sind wir nun offiziell die 23. Pfadiabteilung des Kanton Aargau. Wir möchten aber trotzdem - oder umso mehr - die Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen intensivieren und pflegen weiterhin unsere Kontakte zu diversen Abteilungen im Kanton.

### UPDATE PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

---

Ende Jahr heisst auch immer Bestandesmeldung. Darum sind wir euch euch dankbar, wenn ihr eure Kontaktdaten auf der Website kurz prüft und gegebenenfalls aktualisiert.

### NEUMITGLIED ELTERNRAT

---

Sandra Schärer, das Mami von Wirbel, hat sich als Neumitglied für den Elternrat zur Verfügung gestellt - herzlichen Dank und viel Freude im Amt!

### ANMELDUNG ZU AKTIVITÄTEN

---

Wie wir euch per Mail während des Jahres informiert haben, mussten wir bei einigen Anlässen eine Teilnehmerbegrenzung einführen. Uns tut diese Massnahme leid und wir hoffen, dass dies so wenig wie nötig vorkommt. Gleichzeitig bitten wir um euer Verständnis, dies geschieht aus Sicherheitsgründen (Betreuungsschlüssel) und somit hoffentlich in eurem Sinn. Gleichzeitig möchten wir hier an die Fairness beim Anmelden appellieren.

### AKTIVITÄTSÜBERSICHT

---

Mit der PTA-Stufe haben wir in diesem Jahr 15 reguläre Aktivitäten, einen Sportnachmittag mit der PTA Solothurn, den Samichlausanlass gemeinsam mit den Abteilungen Baregg und Hochwacht sowie ein Auffahrts- und ein Sommerlager durchgeführt. Total haben im Schnitt zehn Teilnehmende und acht Leitende die rund 100h Aktivitäten besucht. Die Roverstufe hat fünf Aktivitäten durchgeführt, bei durchschnittlich sieben Teilnehmenden und drei Leitenden. Total können wir stolze 1000 Stunden geleistete Freiwilligenarbeit ausweisen.

## ZUSTÄNDIGKEITEN 2018

---

Wenn ihr Fragen oder Infos zu bestimmten Aktivitäten habt, so meldet euch doch direkt bei den Aktivitätsverantwortlichen. Diese sind jeweils ab Halbjahresplanung bekannt und auf der Website erfasst. Für alle Anliegen, welche nicht die Aktivitäten betreffen stehen euch die folgenden Ansprechpersonen zur Verfügung:

Was	Wer	Email
AL	Simon Widmer v/o Schiggy	schiggy@ptabaden.ch
Stulei PTA	Yannick Graf v/o Snoopy	snoopy@ptabaden.ch
Stulei Rover	Simon Widmer v/o Schiggy	schiggy@ptabaden.ch
Kassierin	Anita Geutjes v/o Balaja	balaja@ptabaden.ch
Materialstelle	Anita Steimer	shop@ptabaden.ch
Website	Simon Widmer v/o Schiggy	schiggy@ptabaden.ch

**Tabelle 1:** Kontakte PTA Baden 2018

### SCHLUSSWORT

von Schiggy

---

In diesem Sinne wünschen ich euch allen von Herzen eine frohe Weihnachtszeit und en guete Rutsch in ein neues (Pfadi)jahr voller lachender, fröhlicher, schöner, traumhafter, fargeriger, waldiger und auch mal besinnlicher Momente!

## KLEINANZEIGEN

## Kaufgesuche

SUCHE  
GUT ER  
JUTE-  
FÜR  
MANDA-  
ODER SCHOKOLADE.  
STABILE QUALITÄT  
BEVORZUGT, NUR OHNE  
LÖCHER.  
ERNST GEMEINTE  
ANGEBOTE AN CHIFFRE  
"KLAUS"



HALTENE  
SÄCKE  
NÜSSE,  
RINEN

## Vermisst

Vermissd:   
wird 1 Pirat.  
KdAmIt wir  
13 sind\*.  
Chiffre: Wild

## Dienstleistungen

Rätsel zu lösen? Kommt euch ein altes Schloss verdächtig vor? Habt ihr ein Schmugglernest im Garten: Wir kommen schnell herbei, wann immer ihr es wollt.

Chiffre: Geheimnis

## diverses

- - - AUFRUF - - -  
Zögern Sie nicht und zahlen Sie jetzt Ihre wertvolle Zeit in die Zeitsparkasse ein. Sie erhalten eine gut verzinsten Zeitanlage und verschwenden ihre Zeit nicht mit Lachen, Geniessen und Fröhlichkeit.


Chiffre: grau

## Nachhilfe gesucht

Ich bin ein 9 Jahre altes, fröhliches Mädchen. Leider liegt mir die Mathematik nicht besonders. Speziell die Addition und Multiplikation kann ich nicht so gut. Ich suche eine nette Person, welche mir die Welt der Zahlen etwas näher bringt.

Chiffre:  $3 \times 3 = 6$

## Ich suche dich

Ich, ♂, 41 Jahre jung, schlank,  
 gross, Brillenträger, suche eine  
 nette Freundin in meinem Alter.  
 Du magst ferne Länder, das  
 Mittelalter und die Farbe rot  
 (am liebsten geingelt), und  
 störst dich nicht daran, dass  
 ich manchmal etwas schusselig  
 bin und Dinge verlege?!  
 Dann melde dich unter der  
 Chiffre: WALTER 

## Ferienwohnungen



Suchen Sie einen Ort für Abenteuerferien? Zu  
 vermieten wochenweise ist ein altes  
 Herrschaftshaus inklusive Hausgeist. Kein Strom  
 und fliessend Wasser, nur Selbstversorger.

Chiffre: Rockydockey

## zu verkaufen

frische Geissmilch direkt  
 ab der Alp   
 Handgemolken von meinem  
 Freund Peter   
 Chiffre: määh

## Herzliche Gratulation!

Wir gratulieren unserem Lieblingsräuber  
 zu 48 Jahren ohne Raubereien! Er lebe hoch  
 & auf viele weitere Jahre ohne Diebstahle  
 und Ueberfaelle!

Kasperl, Seppel, Grossmutter & A.  
 Dimpelmoser



## VERMISST

WIRD SEIT 3 WOCHEN EIN  
 WEISSER FOX-TERRIER.  
 SCHULTERHÖHE ETWA 30CM. WER  
 HAT ETWAS GESEHEN?

CHIFFRE: MILOU

## till salu

olika storlekar, aeven snidade  
 traefigurer. Hemleverans moejlig i  
 regionen Smaland.

Cipher: Michel